

## BEIM SCHULZENTRUM HASSFURT STIMMT DIE OPTIK

Architekt Peter Kuhn von BAURCONSULT stellt seinen Entwurf für die neue Fassadenplanung vor.

HASSFURT - Diese Baustelle ist ein Fest für einen Architekten. Nicht nur, weil sie sich über Jahre hinzieht und satte 25 Millionen Euro (Stand: Anfang 2011) verschlingen wird. Für Peter Kuhn ist das Großprojekt Schulzentrum Haßfurt schon fast ein Lebenswerk. Die größte Bildungsstätte im Kreis Haßberge wird umfassend saniert und erweitert.

Leidenschaftlich verteidigte der Architekt des Büros BAURCONSULT am Freitag in der Versammlung des Zweckverbands Schulzentrum Haßfurt seinen Entwurf für die neue Fassadengestaltung des Hauptgebäudes, fast beleidigt reagierte er auf Einwände, seine beiden einzig zur Debatte stehenden Varianten seien reine „Schwarz-Weiß-Malerei“ und ließen den gewählten Mitgliedern des Gremiums „keinerlei Gestaltungsspielraum“. Das

sagte Kathrin Hiernickel. Das Thema, an dem sich die Gemüter erhitzten, bietet vordergründig wenig Reibungspunkte: Es geht um die Frage, wie sich das Hauptgebäude des Schulzentrums nach der millionenschweren Generalsanierung optisch präsentieren soll. Die Zwangspunkte sind die Grundstruktur des Betonbarocks aus den 70er Jahren, an der sich nicht viel ändern lässt (es sei denn durch Abbruch und Neubau), und der neue Anbau für die Wissenschaftsräume im Osten des Schulschiffs, der mit seiner Hochglanzfassade, den Glasfronten und den farbigen Lamellen zur Beschattung der Räume einen modernen architektonischen Akzent setzt. Für Kuhn gibt es nur zwei Möglichkeiten, diesen Weg konsequent weiter zu gehen: „Entweder setzen wir beim Hauptgebäude bewusst einen Kontrast zum neuen

Anbau durch eine dunkle Fassadengestaltung, oder wir nehmen die Sprache des Betonbaus ebenfalls eine weiße Fassade vor, wobei wir uns durch die Materialwahl und die Struktur von dem neuen Gebäudeteil absetzen könnten.“ Alles andere „funktioniert nicht“, erklärte Kuhn den Verbandsräten und redete sich nach den ersten Wortmeldungen geradezu in Rage. In vielen vorbereitenden Sitzungen habe man „alle möglichen Farbvarianten“ für das Hauptgebäude durchgespielt und sie verworfen. Nach viel Philosophie und noch mehr Diskussion einigte sich der Zweckverband auf die weiße Variante, für die sich auch Landrat Rudolf Handwerker (CSU) stark gemacht hatte. Den Zweckverband Schulzentrum Haßfurt bilden der Kreis Haßberge und die Stadt Haßfurt.

